

Antrag für Bauersatz- und Neupflanzungen

Von Florence

Ausgangslage

Unser Garten ist ein einzigartiger Standort hier am See und viele seiner Qualitäten sind u.a. den diversen Gross- und Obstbäumen zu verdanken. Bäume gewinnen im sich verdichtenden Agglomerationsgebiet hinsichtlich des sich verändernden Klimas aber auch für die Biodiversität und die Aufenthaltsqualität immer mehr an Bedeutung. Wir können unseren Beitrag dazu leisten, Lebensraum für Vögel, Insekten und andere Lebewesen bereitzustellen. Bäume bieten Schatten für die Nutzer*innen des RHW-Gartens und kühlen die Umgebung an heissen Sommertagen. Zudem bieten sie Obst, fürs Auge eine diverse Palette an Blüten- und Herbstfärbungen und schirmen gegen die Nachbarn etwas ab.

In den letzten Jahren sind verschiedene Bäume in unserem Garten gefällt worden oder von selbst umgefallen (Schnee, Pilzbefall, Gefahr etc.). Der wunderschöne alte Birnbaum bekam einen Kurzhaarschnitt. Nur wenige Bäume sind inzwischen ersetzt worden. Um auch künftigen Generationen die obengenannten Qualitäten mitzugeben, ist eine sukzessive Entwicklung des Baumbestands an geeigneten Standorten mit den richtigen Baumarten sinnvoll. Die Baumarten sollen möglichst in unseren naturnahen, vorwiegend mit einheimischen Pflanzen bestückten Garten passen.

Aufbau des Antrags

Auf der Basis der Ergebnisse der Umfrage im Sommer 2022 liess ich einen Baumpflegespezialisten von Roth Baumpflege AG kommen, um mich für die Baumartenwahl zu beraten. Simon hat mich zudem zu den Obstbäumen beraten. Daraus sind folgend Teilanträge formuliert (kurze Begründung und Antrag, inkl. Varianten), welche jeweils einzeln angenommen oder abgelehnt werden können. Aus dem Resultat der Teilanträge formuliert sich der Gesamtantrag für die Bauersatz- und Neupflanzungen in der RHW.

Die vorgeschlagenen Pflanzungen sind im Garten mit den wichtigsten Angaben dazu ausgesteckt, damit ihr euch die Bäume gleich am Standort vorstellen könnt. Zudem sind die einzelnen Bäume im beigelegten Plan gekennzeichnet (Nr. entspricht jeweils der Nr. des Teilantrags).

Kosten

Die Kosten belaufen sich gemäss Offerte von Roth Baumpflege AG auf rund CHF 8'600.- bei Annahme aller Teilanträge. Die Kosten für Anfahrt etc. kommen umso günstiger, je mehr Bäume wir aufs Mal pflanzen. Die Gesamtkosten verringern sich bei Nichtanahmen von Teilanträgen.

Pflanzung Feb/März 2023.

Teilanträge

1. Teilantrag: Ersatzpflanzung Apfelbaum bei oberen Pflanzgärten

Der Apfelbaum bei den oberen Pflanzgärten ist mit Pilz befallen und in einem schlechten Zustand. Er trägt seit längerem kein Obst mehr. Der Baum soll durch einen Apfelbaum Cox Orange (Tafelapfel) ersetzt werden. Weitere Obstbaumpflanzungsvorschläge folgen in Teilantrag 5-7.

1. Bist du dafür, den Apfelbaum bei den oberen Pflanzgärten durch einen Apfelbaum Cox Orange zu ersetzen?

2. Teilantrag: Neupflanzung im oberen Sumpfbiotop

Variante 2A: Vor einigen Jahren wurde eine Birke im oberen Sumpfbiotop gefällt. Die anderen Grossbäume haben bereits ein mittleres Alter erreicht. Um bereits jetzt die künftig durch weitere Abgänge entstehende Lücke im Baumbestand zu schliessen, soll an diesem Standort ein den Standortbedingungen (wechselnder Wassergehalt, partielle Staunässe) angepasster Baum gepflanzt werden. Der Baumspezialist hat die einheimische Baumart Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) vorgeschlagen.

Variante 2B: Doris Schmider hat den Wunsch geäussert, ihren momentan auf dem Balkon stehenden Ginkgo-Baum (*Ginkgo biloba*) auf dem Gelände zu pflanzen. Grundsätzlich wäre gemäss Baumspezialist dieser Standort der geeignetste. Alternativ zur Schwarz-Erle könnte Doris's Ginkgo im oberen Sumpfbiotop gepflanzt werden. Ginkgo Bäume sind nicht einheimisch, dafür wenig heikel was den Standort anbelangt. Voraussetzung dafür ist eine männliche Pflanze, da die Blüten der weiblichen Ginkgo-Bäume stinken.

Variante 2A: Bist du dafür, im oberen Sumpfbiotop eine Schwarz-Erle neu zu pflanzen?

Variante 2B: Bist du dafür, im oberen Sumpfbiotop einen Ginkgo zu pflanzen?



Schwarz-Erle



Ginkgo

3. Teilantrag: Neupflanzung beim Grillplatz

Der alte Birnbaum bleibt uns als Biotopbaum noch einige Jahre erhalten und bietet Lebensraum für Vögel und Insekten. Um in der Zukunft wieder einen Grossbaum zu haben, der dem Grillplatz Schatten bietet, kann versetzt zum Birnbaum eine Sommer-Linde (*Tilia platyphyllos*) gepflanzt werden. Die Linde ist klimaangepasst und einheimisch, steht traditionell auf dem Dorfplatz als Tanzbaum und dient als Treffpunkt.

3. Bist du dafür, beim Grillplatz eine Linde als Ersatz für den Birnbaum zu pflanzen?



Sommer-Linde

4. Teilantrag: Neupflanzung von Pfirsich- und Aprikosenbaum oberhalb vom Beerenhügel

Oberhalb des Beerenhügels eignet sich der Standort für einen weiteren Aprikosen- sowie Pfirsichbaum für die Siedlung aufgrund des trockenen und sonnenexponierten Standorts.

4. Bist du dafür, auf dem Beerenhügel einen Pfirsich- und Aprikosenbaum neu zu pflanzen?

5. Teilantrag: Ersatz und Neupflanzung Holunderbäume

Auf unserem Gelände stehen ein paar alte Holunderbäume, welche allerdings kaum mehr Blüten oder Früchte tragen. Der Holunder neben dem Trampolin soll ersetzt werden, er hat wenig Wert für die Biodiversität. Der Holunder beim Sternenplatz ist verhältnismässig gross und wertvoll für die Biodiversität. Gemäss Baumspezialist sieht man sowas selten und er empfiehlt den Erhalt des Baumes sowie eine Neupflanzung nebendran.

5.1 Bist du dafür, den Holunderbaum beim Trampolin zu ersetzen?

5.2 Bist du dafür, neben dem Holunderbaum beim Sternenplatz einen weiteren Holunderbaum neu zu pflanzen?

6. Teilantrag: Ersatz und Neupflanzung Obstbaumhain auf unterer Wiese

Als Ersatz für umgekippte und langsam absterbende Bäume auf der unteren Wiese, kam die Idee eines Obstbaumhaines auf. Die Wiese wird aktuell für die Geissen und zum Heuen genutzt, was auch mit Obstbäumen weiterhin möglich ist. Der Platz eignet sich gemäss Baumspezialist für maximal 5 Obstbäume. Aufgrund der teilweisen Vernässung im Winter, empfehlen die Baumpfleger ein geeignetes Substrat, welches den Abfluss vom Wasser verbessert.

Vorschlag Baumarten (alles Hochstämme):

- Apfelbaum Berlepsch (Essapfel, säuerlich würzig)
- Apfelbaum Boscop (resistent gegen Feuerbrand)
- Apfelbaum Sauergrauech (regional, robust, säuerlicher Tafelapfel, auch für Most geeignet)
- Birnenbaum Gute Luise (Hochstamm, Tafelbirne)
- Zwetschge Dabrovice (resistente Sorte)

6. Bist du dafür, auf der unteren Wiese einen Obstbaumhain mit den 5 vorgeschlagenen Obstbäumen zu pflanzen?



Referenzbild Obstbaumhain

7. Teilantrag: Neupflanzung Maulbeere beim Trampolin

Beim Sumpfbiotop wächst bereits ein Maulbeermännchen, was jedoch keine Früchte trägt. Es würde sich über eine Kollegin sicher freuen. Maulbeeren sind essbar und gesund.

7. Bist du dafür, neben dem bestehenden Maulbeermännchen ein Maulbeerweibchen zu pflanzen?



Gesamtantrag

Teilantrag	Abstimmung (ja/nein)	Baumart
1. Ersatz Apfelbaum	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Apfelbaum Cox Orange
2. Neupflanzung oberes Biotop	<input type="checkbox"/> Ja: Variante 2A <input type="checkbox"/> Ja: Variante 2B <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Schwarz-Erle <input type="checkbox"/> Ginkgo
3. Neupflanzung Grillplatz	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Sommer-Linde
4. Neupflanzung Beerenhügel	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Aprikose <input type="checkbox"/> Pfirsich
5. Neu-/Ersatzpflanzung Holunder	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Holunder beim Trampolin <input type="checkbox"/> Holunder beim Sternenplatz
6. Obstbaumhain	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Apfelbaum Berlepsch <input type="checkbox"/> Apfelbaum Boscop <input type="checkbox"/> Apfelbaum Sauergrauech <input type="checkbox"/> Birnbaum Gute Luise <input type="checkbox"/> Zwetschge Dabrovice
7. Neupflanzung Maulbeere	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Maulbeerweibchen